

Referendariat und Technokratie

Beitrag von „goeba“ vom 21. März 2018 20:54

Mal davon abgesehen, dass jemand, der so etwas von 2011 mit Copy&Paste hier einfügt, ein Troll ist (Danke an [@Sissymaus](#) für den Hinweis), finde ich, dass manches davon stimmt.

Da es bei uns kein Mentorensystem gibt und ich mir aussuchen kann, welche Referendare ich ausbilde und wie ich das tue, ist für mich zentraler Bestandteil bei der Zusammenarbeit:

- versucht Euch, die Freude am Unterrichten zu bewahren
- versucht, Euren eigenen Stil zu entwickeln, der zu Euch und Euren Fähigkeiten (und natürlich zur jeweiligen Lerngruppe) passt

Es gibt immer wieder Reffis, die völlig zu Recht scheitern, aber es gibt auch die anderen, die an der schlechten Ausbildung scheitern.

Nicht jeder hat so wie ich mit drei Mangelfächern relative "Narrenfreiheit" und kann im Ref anstfrei den Mund aufmachen 😊